

# ENTDECKE DIE MÖGLICHKEITEN

Ziel der Ausbildung ist es, die Fachschülerinnen und Fachschüler zu befähigen, in sozialpädagogischen Einrichtungen eigenverantwortlich als Erzieherin oder Erzieher mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu arbeiten.

# „SCHULE MACHEN“



Europäischer Computer Führerschein  
European Computer Driving Licence

Prüfungszentrum BBS BSB

# FACHSCHULE SOZIALPÄDAGOGIK



Erzieherinnen und Erzieher arbeiten z.B. in folgenden Einrichtungen:

- Krippen
- Kindergärten
- Horten
- Ganztagsschulen
- Heimeinrichtungen
- Tagesgruppen



**Berufsbildende Schulen des  
Landkreises Osnabrück in Bersenbrück**

Ravensbergstraße 15, 49593 Bersenbrück

Telefon: 0 54 39 / 94 02-0

Internet: [www.bbs-bersenbrueck.de](http://www.bbs-bersenbrueck.de)

E-Mail: [verwaltung@bbs-bersenbrueck.de](mailto:verwaltung@bbs-bersenbrueck.de)

**Berufsbildende Schulen des  
Landkreises Osnabrück in Bersenbrück**

Ravensbergstraße 15, 49593 Bersenbrück

## Anmeldung

Auskunft erhalten Sie im Internet oder über das Sekretariat der Berufsbildenden Schulen des Landkreises Osnabrück in Bersenbrück

Ravensbergstraße 15

49593 Bersenbrück

Telefon: (0 54 39) 94 02-0

E-Mail: [verwaltung@bbs-bersenbrueck.de](mailto:verwaltung@bbs-bersenbrueck.de)

Internet: [bbs-bersenbrueck.de](http://bbs-bersenbrueck.de)

### Wer kann sich anmelden?

In die Fachschule –Sozialpädagogik– kann aufgenommen werden, wer die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Sozialassistentin / Staatlich geprüfter Sozialassistent – Schwerpunkt Sozialpädagogik“ bzw. „Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin / Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent“ mit mindestens befriedigenden Leistungen im Fach Deutsch und einem Notendurchschnitt von 3,0 in den berufsspezifischen Fächern einschließlich Praxis oder eine andere gleichwertige einschlägige Berufsausbildung nachweist.

### Wann sollten Sie sich anmelden?

Bis zum 28. Februar können Sie sich über Schüler-Online über die Homepage [www.bbs-bersenbrueck.de](http://www.bbs-bersenbrueck.de) anmelden.

### Was brauchen Sie für die Anmeldung?

- das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Fotokopie der Urkunde über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Sozialassistent(in) – Schwerpunkt Sozialpädagogik“ bzw. „Staatlich geprüfte(r) Sozialpädagogische(r) Assistent(in)“ oder, wenn dieses noch nicht vorliegt, das letzte Halbjahreszeugnis der BFS Sozialassistenten.
- Die Bewerber erhalten nach Abschluss des Auswahlverfahrens eine schriftliche Bestätigung über die Aufnahme in die Schulform.
- Anmerkung: Das Abschlusszeugnis zum Nachweis der Eingangsvoraussetzungen ist am 1. Schultag nachzureichen.
- Vorlage des Führungszeugnisses (§ 30a BZRG)

## Projektarbeit & Praktische Ausbildung

### Vielfältige Projekte bereichern den Erfahrungshorizont.

#### Inklusion

Im Projekt „Sozialpädagogische Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen in Förderschulen“ erwerben die Fachschüler/innen grundlegende inklusive und heilpädagogische Kompetenzen. Die Fachschüler/innen hospitieren in Teams in den Klassen und beobachten den Entwicklungsstand sowie das Verhalten der Mädchen und Jungen. Auf dieser Grundlage planen, erproben und reflektieren sie in Zusammenarbeit mit heilpädagogischen Fachkräften Fördermöglichkeiten für die Zielgruppen.

#### Freizeitpädagogische Projektfahrt mit Jugendlichen

Die Fachschüler/innen erleben vielfältige erlebnis- und abenteuerpädagogische Aktionen und planen u.a. auf Grundlage der Projektmethode sowie spiel- und medienpädagogischen Ansätzen eine mehrtägige freizeitpädagogische Projektfahrt mit einer Jugendgruppe. Sie erweitern ihre Gruppenleitungskompetenzen und führen mit den Jugendlichen freizeitpädagogische Aktionen durch.

#### Kreative medienpädagogische Konzepte entwickeln

Medienprojekte im Bereich Theater-, Musik- und „Neue Medien“ sind fester Bestandteil in der Fachschulausbildung. Hierbei werden medienpädagogische Grundlagen für die Praxis sinnlich vermittelt und in Projekten mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt.

#### Praktische Ausbildung

Während des Bildungsganges wird eine praktische Ausbildung von insgesamt 600 Zeitstunden in geeigneten sozialpädagogischen Einrichtungen in zwei Tätigkeitsbereichen mit Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen durchgeführt.

## Abschlüsse und Berechtigungen

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird die Berechtigung erworben, die Berufsbezeichnung „**Staatlich anerkannte Erzieherin/Staatlich anerkannter Erzieher**“ zu führen.

Zusätzlich wird neben dem beruflichen Abschluss auch die **Fachhochschulreife** erworben. Zudem können durch die Modularisierung der Ausbildung 90 Credit-Points auf ein einschlägiges Hochschulstudium angerechnet werden. Die Anrechnung erfolgt durch die jeweiligen Hochschulen vor Ort.

### Der Unterricht

Neben den klassischen Fächern wie Deutsch, Englisch, Politik, Religion, Naturwissenschaften und Mathematik gibt es einen berufsbezogenen Lernbereich, der in Modulen unterrichtet wird:

#### Klasse 1 mit den Modulen

- Entwicklung professioneller Perspektiven
- Diversität und Inklusion
- Professionelle Entwicklungs- und Bildungsbegleitung
- Pädagogische Arbeit mit Gruppen
- Professionelle Gestaltung von Bildungsprozessen I

#### Klasse 2 mit den Modulen

- Netzwerkarbeit und Qualitätsentwicklung
- Individuelle Lebenslagen
- Professionelle Gestaltung von Bildungsprozessen II
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaften

### Optionale Lernangebote

Zum Beispiel Erlebnis- und Spielpädagogik, Theater- und Musikpädagogik

**Viel Erfolg!**